

Schwäbisch Gmünd



Weithin sichtbar thront der exakt 33,44 Meter hohe Turm auf dem Höhenzug bei Wetzgau. Das Innenleben ist nur wenigen bekannt.

Seite 15

Landkreis



Das Land plant und der Bund entscheidet: Vier mögliche Varianten für den Ausbau der B 29 im Bereich Böbingen stehen zur Diskussion.

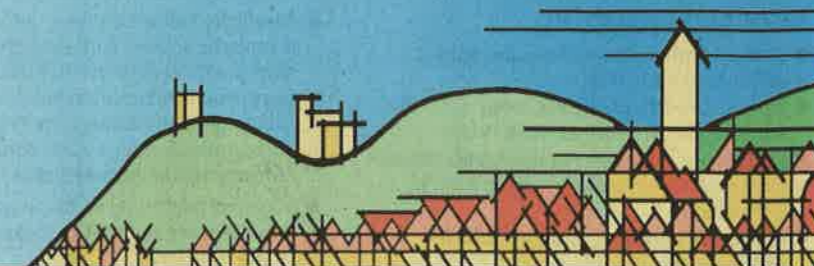
Seite 18

Landkreis



Die Weihnachtspyramide in Ruppertshofen erinnert an den Bergbau im Erzgebirge. Auch auf der Frickenhofer Höhe gab es einst Stollen.

Seite 19



Das gab es noch im Ostalbkreis: Gleichzeitige Übergabe von neun neuen Feuerwehrfahrzeugen nach wirtschaftlich sinnvoller Sammelbestellung.

Foto: an

# Neue „Arbeitstiere“ für die Feuerwehren

Dem Gmünder und Ellwanger Beispiel folgend haben Kreisbrandmeister und Landrat interkommunale Ausschreibung initiiert

Mit einer Sammelbestellung von baugleichen Feuerwehrfahrzeugen haben Landrat Klaus Pavel und Kreisbrandmeister Otto Feil einen neuen Weg eingeschlagen, um die Feuerwehren des Ostalbkreises kostengünstig und weiterhin auch zukunftsgerecht auszurüsten. Gestern war Übergabe der ersten neun von letztendlich 30 Mannschaftstransportwagen (MTW).

**OSTALBKREIS** (hs). Vorreiter bei dieser Idee einer interkommunalen Zusammenarbeit bei Fahrzeugbeschaffungen waren vor zwei Jahren die beiden Feuerwehren Schwäbisch Gmünd und Ellwangen: Bei den Stützpunktfeuerwehren beider Städte waren die Sonderfahrzeuge GWG (Gerätewagen Gefahrgut) in die Jahre bzw. Jahrzehnte gekommen und warteten dringend auf eine Ersatzbeschaffung. Die Gmünder und Ellwanger taten sich bei der Ausschreibung zusammen, und konnten bei gleichzeitiger Bestellung der nahezu baugleichen Fahrzeuge bei den Her-

stellern ganz andere Konditionen aushandeln als bei einer Einzelbestellung.

Bei der Indienststellung der beiden Spezialfahrzeuge kam auch zur Sprache, dass bei den Feuerwehren im Ostalbkreis auch ein starker Bedarf für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Mannschaftstransportwagen besteht. Diese MTW sind Multifunktionsfahrzeuge, haben sich bei vielen Einsatzsituationen für einen Personal- und Material-/Gerätetransport sehr bewährt. Zudem kommen die „Kleinbusse“ auch den Jugendfeuerwehren und ihren Aktionen wie zum Beispiel Zeltlager oder Ausflüge zugute. Nicht zuletzt freuen sich auch die verdienten Feuerwehr-Senioren der Altersabteilungen, wenn sie für ihre Veranstaltungen auf einen oder mehrere MTW zurückgreifen können. Zuletzt waren diese Fahrzeuge in Schwäbisch Gmünd auch beim Bundeskongress der Feuerwehrfrauen im Einsatz, um die Teilnehmerinnen von Workshop zu Workshop zu befördern oder auch ganz schnell zur Kinderbetreuung im Florian, wenn dort ein Sprössling dringendst nach seiner Mami rief. Kurzum: Die MTW sind echte Arbeitstiere, um die

überwiegend ehrenamtlich geleistete Arbeit der Feuerwehrleute zu erleichtern.

Seit Jahren, so bedauert Kreisbrandmeister Otto Feil, würden im Rahmen des Landesförderprogramms deutlich mehr Anträge gestellt als bewilligt werden können. Deshalb habe es für die wichtigen Mannschaftstransportwagen im Ostalbkreis schon seit mehreren Jahren keine Förderung mehr gegeben.

## Jugendchef Daniel Maier zeichnet Otto Feil mit Ehrennadel aus

Aufgrund dieser Tatsache hat der Kreistag bei den Haushaltsplanberatungen für den Haushalt 2017 auf Initiative von Kreisbrandmeister und Landrat eine Festbetragsförderung von 3000 Euro pro MTW für bis zu 30 Fahrzeuge beschlossen und entsprechende Mittel im Kreishaushalt eingestellt. Um möglichst große Kostenvorteile zu erzielen und interessante Angebote zu bekommen, wurde für diese Fahrzeuge eine Sammelausschreibung durchgeführt, bei der jetzt ein günstiger

„Paketpreis“ erzielt werden konnte. Von diesen Kostenvorteilen und zusätzlich von der Festbetragsförderung profitieren die teilnehmenden Gemeinden.

Im Vorfeld der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Finanzen des Kreistags wurden gestern von Landrat Klaus Pavel und Kreisbrandmeister Otto Feil die ersten neun Mannschaftstransportwagen auf dem Parkplatz des Landratsamts Ostalbkreis übergeben. Gesamtwert: rund eine halbe Million Euro. Drei der MTW treten ihren Dienst in der Gesamtstadt Aalen an, zwei sind bei der Feuerwehr Schwäbisch Gmünd, jeweils ein MTW ist in Ellwangen, Leinzell und Spraitbach stationiert. Das Landratsamt (Bereich Brand- und Katastrophenschutz) bekommt gleichfalls eines der Fahrzeuge.

Zudem auch diese Überraschung gestern Nachmittag: Kreisjugendfeuerwehrwart Daniel Maier aus Schwäbisch Gmünd hat Kreisbrandmeister Otto Feil mit der Ehrennadel in Silber der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg ausgezeichnet und ihm für sein starkes Engagement für die Beschaffung der neuen MTW herzlich gedankt.